

Nur Transparenz schafft Vertrauen!

**Wir fragen Sparkassenvorstand und Verwaltungsrat:
Wohin gehen die Spendengelder? Wer wird gesponsert? Warum erfolgt keine Gewinnabführung an die Stadt und den Landkreis?**

Unsere Sparkasse!

Die Fakten:

1. Jedes Jahr 10 Mio. € Gewinn, die Stadt hat 70 Mio. € Schulden.
2. Gewinn-Rückstellungen 200 Mio. € - Risikorückstellungen 70 Mio. € (gesetzlich vorgeschrieben sind ca. 150 Mio. €)
3. Bareinlagen 80 Mio. €

Die Gelder der Sparkasse sind die Gelder der Bürger. Die Sparkasse ist die Bank der Bürger. Sie gehört den Bürgern und soll von ihren gewählten Vertretern beaufsichtigt werden. Gemeinnützigkeit ist ihr Auftrag. Deshalb wollen wir Auskunft über die Verwendung von Spendengeldern und Sponsoring und wir fordern die gemeinnützige Verwendung der Gewinne. Die Kommunale Initiative (KI) hat kürzlich eine Resolution verabschiedet, die diese Forderungen noch einmal zusammenfasst:

Wir erwarten vom Vorsitzenden des Sparkassenzweckverbandes, Oberbürgermeister Klaus Herzog und vom Vorstand der Sparkasse die Einhaltung der Sparkassenordnung und der Satzung, die diese Bank auf ihre Gemeinnützigkeit festschreibt. Wir erinnern an den Eid der Verwaltungsräte, die sie als Stadt- und Kreisräte sowie als Oberbürgermeister und Landrat geleistet haben, nämlich „die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen“.

Die Kommunale Initiative fordert von Verwaltungsrat und Vorstand:

1. Gewinne sind nur gemeinnützig zu verwenden. Entscheidungen darüber fällen die Träger des Sparkassenzweckverbandes (§21 Sparkassenordnung). Eine Gewinnabführung an die Stadt und den Landkreis ist seit Jahren überfällig. Gewinnrücklagen weit oberhalb der gesetzlich notwendigen Grenzen sind Gelder, die den Bürgern vorenthalten werden.
2. Spenden, Sponsoring und sonstige Ausgaben für Feierlichkeiten sind transparent darzustellen. Wir fordern die Offenlegung dieser Ausgaben für die letzten 3 Jahre.



**Die Sparkasse ist die Bank der Bürger!
Deshalb sind Gewinne gemeinnützig zu verwenden und an die Kommune abzuführen!
Spenden, Zuwendungen etc. sind offenzulegen!**

**Transparenz statt
Geheimniskrämerei!**

www.Kommunale-Initiative.de